

STADTKIRCHE MELSUNGEN

HOME BEHIND

KUNSTAUSSTELLUNG

20.10.23 - 24.11.2023



ERÖFFNUNG: 20.10.23 UM 19:00

ADRESSE:

STADTKIRCHE MELSUNGEN
KRCHSTRASSE 7,
342121 MELSUNGEN

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO - SO 9:00 - 18:00 UHR

"HOME BEHIND"

ALINA ZAKHARCHUK

"CHILDREN OF WAR"

OLENA YUSHCHENKO

"CLOUDINESS.RESILIENCE"

EMIL MAMEDOV

HOME BEHIND

EINE KUNSTAUSSTELLUNG VON UKRAINISCHEN KÜNSTLER*INNEN

KÜNSTLER*INNEN

ALINA ZAKHARCHUK - FOTOGRAFIN, KÜNSTLERIN (ZHYTOMIR, UKRAINE)

OLENA YUSHCHENKO - KÜNSTLERIN, GRAFIKERIN, BILDHAUERIN

(CHORNOMORSK, UKRAINE) EMIL MAMEDOV - KÜNSTLER, BILDHAUER
(CHARKIW, UKRAINE)

ALLE DREI KÜNSTLER*INNEN LEBEN ZURZEIT IN KASSEL.

KURATORIN

MARIA RADZIKHOVSKIY

DAS PROJEKT HOME BEHIND BESCHÄFTIGT SICH DAMIT, WAS ES BEDEUTET, DAS EIGENE LAND AUFGRUND VON KRIEG VERLASSEN ZU MÜSSEN, WIE MAN MIT DEN ÄNGSTEN UND DER VERFREMDUNG UMGHEHT, UND STELLT HIERBEI DIE PERSPEKTIVEN UNTERSCHIEDLICHSTER INDIVIDUEN IN DEN VORDERGRUND. DAS PROJEKT THEMATISIERT NICHT DEN KRIEG, SONDERN STELLT DIE GESCHICHTEN DER MENSCHEN IN DEN FOKUS - WAS BEDEUTET ES, ZU FLIEHEN? WAS NIMMT MAN MIT, WIE BAUT MAN EINE NEUE HEIMAT AUF?

HOME BEHIND - FOTOSERIE VON ALINA ZAKHARCHUK

WAS NIMMST DU MIT, WENN DER KRIEG AUSBRICHT UND DU DEIN ZUHAUSE SCHNELL VERLASSEN MUSST? WIE PACKST DU DEIN GANZES LEBEN IN EINE TRAGETASCHE EIN?

ALINA ZAKHARCHUK HAT GEFLÜCHTETE MENSCHEN AUS DER UKRAINE, DIE ZUR ZEIT IN KASSEL UND DER REGION LEBEN, MIT EINEM FÜR SIE WERTVOLLEN GEGENSTAND, DEN SIE VON ZUHAUSE MITNEHMEN KONNTEN, FOTOGRAFIERT. DIE GESCHICHTEN DER MENSCHEN SIND DEN FOTOS BEIGEBEN UND MACHEN SIE LEBENDIG.

CHILDREN OF WAR - SERIE VON ZEICHNUNGEN VON OLENA YUSHCHENKO ERZÄHLT ÜBER DAS SCHICKSAL DER KINDER IM KRIEG. DIE ZEICHNUNGEN ZEIGEN DIE GESCHICHTE DER KINDER IM KRIEG, DIE SCHUTZ VOR DER GEFÄHRLICHEN WELT DER MENSCHEN IN DER WILDEN NATUR FINDEN.

CLOUDINESS.RESILIENCE - ZYKLUS VON EMIL MAMEDOV

WÄHREND DER MASSIVEN INVASION RUSSLANDS WURDE IN VIELEN STÄDTEN DER UKRAINE VERDUNKELUNG EINGEFÜHRT. IN DEN HÄUSERN GAB ES KEIN LICHT, DIE STRASSEN WURDEN NICHT BELEUCHTET. MENSCHEN WURDEN GEZWUNGEN, SICH ZU VERSTECKEN UND AUS SICHERHEITSGRÜNDEN WURDE KEIN LICHT BENUTZT. ALLE VERTRAUTEN ORTE WIRKTEN BEFREMDLICH. JEDER DUNKLE RAUM VERURSACHTE EIN GEFÜHL DER BEDROHUNG. IM WINTER KAMM DURCHGEHENDE NACHT. DAS WOHNLICHT- WÄRMENDE LICHT WAR VERSCHWUNDEN.